

Zeitschrift: Der Fourier : offizielles Organ des Schweizerischen Fourier-Verbandes und des Verbandes Schweizerischer Fouriergehilfen
Herausgeber: Schweizerischer Fourierverband
Band: 13 (1940)
Heft: 6

Vereinsnachrichten: Offizielle Mitteilungen des Schweiz. Fourierverbandes

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 02.04.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Marken hinzuweisen und bitten neuerdings, uns unter Beilage eines Exemplares Preis und ev. Postchecknummer bekannt zu geben. Adresse: Hptm. A. Lehmann, Seestrasse 334, Zürich. Mit dem Druck eines vollständigen Verzeichnisses müssen wir vorläufig noch zuwarten.

Wir verweisen auf folgende Marken:

Rgt. fant. mont. 30. 8 Bajonette. Preis: —.10, Postcheck XI 2183.

Geb. Füs. Kp. III/42. Wachtposten. Preis: —.15, Postcheck VII 7878.

Füs. Bat. 81. Schwert und Drahtverhau. Preis: Einzelmarke —.15, Einerblock geschnitten —.30, Viererblock geschnitten —.70, Einerblock perforiert —.25, Viererblock perforiert —.60, Postcheck VIII 28 342.

Füs. Bat. 81 Stabs-Kp. Hellebarde „Der Wille zur Wehr schützt Heimat und Ehr, 1291—1798—1914—1940“. Preise und Postcheck wie oben.

Gz. Füs. Kp. I/244. Soldat auf Wache, Pflügender Bauer.

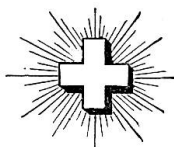
Gz. Füs. Kp. III/269. Dreieckige Marke. Wachtposten am Rhein. „Wir wachen“. Preis: —.20.

Rdf. Kp. 39. Schweizerwappen, Radfahrer. „Einer für alle, alle für einen.“

Motfz. Rep. Abt. 1. Rad — Aermelpatte. Preis: Viererblock 2.—, Einzelmarke —.20.

Cp. Av. 5. Alter Krieger — Pilot. „Ea est fidelitas gentis.“ Preis: —.20.

Pferdestellung Winterthur. Galloperendes Pferd, Wappen von Winterthur. Preis: Block —.80, Postcheck VIII b 2980.



Offizielle Mitteilungen des Schweiz. Fourierverbandes

Zentral-Vorstand

Zentralpräsident: Fourier L e m p Fritz, Seehofstr. 7, Luzern
Telephon: Geschäft Nr. 2 46 45

Wir bringen unsern Mitgliedern zur Kenntnis, dass die in der Mai-Nummer publizierte Delegiertenversammlung des S. F. V. in Zürich umständehalber verschoben werden muss. Der spätere Zeitpunkt wird an dieser Stelle bekannt gegeben. Unsere Eingabe an das E. M. D. betreffend Gleichstellung der höheren Uof. ist noch nicht abschliessend behandelt worden. Wir behalten uns vor, auf die Angelegenheit zurückzukommen, sobald der Zeitpunkt hierfür gekommen ist. **Der Zentralvorstand.**

Sektion Aargau

Präsident: Fourier R i n i k e r Hans, Aarau. Tel. Bureau 2 25 80, Privat 2 22 07

Zirkular vom 3. Mai 1940. Auf das Zirkular vom 3. Mai a. c. betreff Fallenlassen der diesjährigen Generalversammlung sind keine Begehren um Ansetzung einer ausserordentlichen Generalversammlung eingegangen. Der Vorstand wird das dadurch bekundete Vertrauen zu würdigen wissen und die Verbandsgeschäfte gemäss den im Zirkular bekanntgegebenen Beschlüssen weiterführen.

Mitgliederbeitrag 1940. Der Beitrag ist auf Fr. 5.— einheitlich für Aktiv- und Passivmitglieder festgesetzt worden. Unter Aktivmitgliedern sind sowohl sämtliche Fouriere (ausser Ehrenmitglieder) wie auch die Kpl.-Fouriere und die Küchenchefs zu verstehen. Wir bitten die Aktiv- und Passivmitglieder, den Betrag von Fr. 5.— auf das Postcheckkonto VI 4063 Aarau einzuzahlen. Einen Einzahlungsschein legen wir dieser Ausgabe des „Fourier“ bei. Wenn wir auch, den Verhältnissen Rechnung tragend, heute von der Ansetzung einer Frist für diese Einzahlung noch absehen, so möchten wir doch um recht baldige Erledigung dieser Zahlungspflicht ersuchen, damit uns später unnötige Mahnungen und Nachnahmekosten erspart bleiben. Sollte der Eingang für die Deckung der Ausgaben für Zeitung, Unfallversicherung und Beitrag an Zentralkasse innert etwa Monatsfrist nicht genügen, so müssten wir in einer nächsten Ausgabe des „Fourier“ doch noch eine feste Frist ansetzen.

Mutationen. Eintritte aktiv: die Fouriere Müller August, Kaufmann, Wohlen; Rätzer Hans, Dintikon; Wild Ernst, Bankbeamter, Aarau; Zinniker Fritz, Finanzkotr., Aarau; die Kpl.-Fouriere Hallauer Siegfried, Versich.-Angestellter, Suhr; Heindl Max, Kaufmann, Aarau; Matter Ernst, Kaufmann, Kölliken; Niederer Albert, Kaufmann, Aarau. — Wir entbieten Euch Neu-Mitgliedern kameradschaftliche Grüsse und hoffen, dass wir auf Eure eifrige Mitarbeit im Verband rechnen dürfen.

Sektion Solothurn

Präsident: Fourier Binz August, Jegenstorf, Telephon 91 161



Wir haben die schmerzliche Pflicht, unsere Mitglieder vom plötzlichen Hinschied unseres technischen Leiters,

Herr Hptm. Richli Jules, geb. den 15. Juni 1900, in Kenntnis zu setzen. Eine akute Blinddarmentzündung im Takt. techn. Kurs II setzte diesem reichen Leben ein plötzliches und unerwartetes Ende.

Mit Herrn Hptm. Richli verliert die Sektion Solothurn ihren 1. technischen Leiter, einen lieben Kameraden und eifrigen, pflichtgetreuen Offizier. Im Jahre 1934 trat er der noch jungen Sektion Solothurn bei und wurde anlässlich der Generalversammlung 1939 als technischer Leiter berufen. In dieser Eigenschaft leistete er der Sektion sehr wertvolle Dienste, widmete sich intensiv der Weiterausbildung der Fouriere und setzte sein ganzes Wissen und Können

dort ein, wo er aus den Erfahrungen der Praxis um Mängel wusste.

Leider konnte sich der Vorstand an der Bestattung nicht vertreten lassen, weil er erst nachträglich von dem so plötzlichen Hinschiede erfuhr und sich alle Mitglieder im Dienste befanden. Er ist im Dienste des Vaterlandes gestorben, für dessen Wehrhaftigkeit er sich jederzeit mit Ueberzeugung einsetzte. Der Vorstand und die Sektion Solothurn werden ihren lieben Kameraden nicht vergessen und dankbar sein Andenken in hohen Ehren halten. Der tiefgeprüften Gattin und ihrem Kinde entbieten wir auch an dieser Stelle unser herzlichstes Beileid.

Der Vorstand.